

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 127 (2001)
Heft: 47: Stau

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

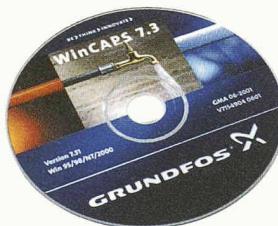
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

tungsmöglichkeiten des textilen Bodenbelags. Die Informationsbroschüre «Ein Teppich spricht für sich selbst» behandelt alle wesentlichen Fragen rund um den Teppichboden.

Teppich Forum Schweiz
8126 Zumikon
01 918 14 22, Fax 01 918 18 84
www.teppich-forum-schweiz.ch

Planungs- und Offertsoftware

WinCAPS 7.3 heisst die brandneue Software, welche die Grundfos AG für Ingenieure, Planer, Installateure und Industrikunden entwickelt hat. Ab sofort steht WinCAPS 7.3 kostenlos zur Verfügung.



Der rasche Zugriff auf das gesamte Grundfos-Angebot, die bausteinmässig formulierten Ausschreibungstexte sowie das raffinierte Evaluations- und Kalkulationsprogramm machen die neue Planungs- und Offertsoftware zu einer äusserst hilfreichen Unterstützung.

Nebst dem schnellen Finden des richtigen Angebots führt das Programm durch eine grosse Auswahl an Kriterien wie Fördermenge, maximaler Druck oder Temperatur der Flüssigkeit.

All diese Elemente machen Win-CAPS zu einem idealen Arbeitsinstrument, zumal auf der CD-Rom zusätzlich auch Montage- und Betriebsanleitungen für beinahe sämtliche Pumpen und Zeichnungen, Bilder und elektronischen Schaltpläne integriert sind.

Die Installation ist absolut problemlos, da die Software auf Windows-Technologie basiert und somit auf allen gängigen Programmen wie 95, 98, NT und 2000 verwendbar ist.

Verwendbar ist:
Grundfos AG
8117 Fällanden
01 806 81 11, Fax 01 806 81 15
www.grundfos.com



Stadt Chur

Die Zukunft der Stadt mitgestalten

Chur befasst sich mit anspruchsvollen Aufgaben der Stadtentwicklung. Der Umbau und die Erweiterung des Bahnhofes, die Erhöhung der städtebaulichen Qualitäten unserer Altstadt sowie ein intensiver Prozess im Rahmen der aktuellen Siedlungsneuerung und -entwicklung sind drei der zahlreichen Aufgabenbereiche des städtischen Hochbauamtes.

Infolge beruflicher Neuorientierung der bisherigen Stelleninhaberin suchen wir für die Leitung des Hochbauamtes mit den vier unterstellten Abteilungen Planung, Hochbau, Gartenbau und Baupolizei einen oder eine

Stadtarchitekten / Stadtarchitektin

Als Vorsteher/Vorsteherin des städtischen Hochbauamtes sind Sie zuständig für die Organisation sowie personelle und fachliche Führung dieser Amtsstelle. Gleichzeitig arbeiten Sie unmittelbar in der zurzeit laufenden Totalrevision der Stadtplanung mit. Sie sind direkt dem Departementsvorsteher unterstellt und werden bei der Erfüllung der vielfältigen Aufgaben von rund 25 motivierten Mitarbeitenden unterstützt.

Ein abgeschlossenes Hochschulstudium in Architektur oder eine gleichwertige Ausbildung sowie mehrjährige Erfahrung bilden die Grundvoraussetzung für diese interessante und anspruchsvolle Tätigkeit. Wir wenden uns an eine initiativ, belastbare und kontaktfreudige Persönlichkeit mit hoher Führungs- und Sozialkompetenz. Ebenso gehören die Fähigkeit für gesamtheitliche Betrachtung und Bewältigung komplexer Aufgaben sowie Organisations- und Verhandlungsgeschick dazu. Der Einbezug von städtebaulichen, gestalterischen und wirtschaftlichen Belangen ist Ihnen vertraut. Gewandtheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck gehören ebenfalls zu Ihren Stärken.

Wenn Sie an der Aufgabe interessiert sind, dann richten Sie bitte Ihre detaillierte Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis spätestens am **20. Dezember 2001** an das **Personalamt der Stadt Chur, Rathaus, 7002 Chur**. Für nähere Auskünfte steht Ihnen **Stadtrat Roland Tremp, Vorsteher Departement 3**, unter Tel. 081 254 47 01 gerne zur Verfügung. www.chur.ch

tec 21

TIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERT
IEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERT
EFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERT
FBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEF
BAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEF
AUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBA
ZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAU
EICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAU
ICHNERINBAULEITERTIEFBAUZEICHNERINBAULEITERTIEFBAUZ

Jetzt inserieren: 071-226 92 92

Gemeinde Reinach

e Kaff mit Pfiff

Wir arbeiten für eine zukunftsorientierte, dynamische Gemeinde (18'500 E) und freuen uns darauf, in rund einem Jahr unser neues, modernes Gemeindehaus beziehen zu können. Die Revision der kommunalen Ortsplanung, die Bearbeitung verschiedener zonenrechtlicher Grundlagen oder die Umsetzung der Landschafts- und Naturschutzkonzepte sind die anspruchsvollen anstehenden Planungsaufgaben. Für unsere technische Verwaltung (Bauverwaltung) suchen wir auf den 1. Januar 2002 oder nach Vereinbarung eine/n

Leiter/in Abteilung Raum und Umwelt (100 %)

Aufgabengebiet:

- fachliche und personelle Führung der Abteilung Raum und Umwelt
 - Bearbeitung und Koordination der Fachbereiche Raumplanung, Umweltschutz und Energie
 - Begleitung von Planungs-/Ingenieuraufrägen

Wir erwarten:

- technischen oder naturwissenschaftlichen Fachhochschul- oder Universitätsabschluss
 - Zusatzausbildung im Bereich Raumplanung
 - Führungspersönlichkeit mit Organisations- und Verhandlungsgeschick
 - Durchsetzungsvermögen mit Sozialkompetenz
 - Gewandtheit in Wort und Schrift

Wir bieten:

- anspruchsvolle und vielseitige Aufgaben für eine initiativ Persönlichkeit
 - ausgeprägte Gestaltungsmöglichkeit in einem innovativen Arbeitsumfeld
 - offenes Arbeitsklima, gute Infrastruktur, kompetentes Team
 - zeitgemäße Arbeits- und Anstellungsbedingungen

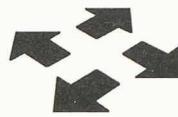
Auf Wunsch stellen wir Ihnen gerne den Stellenbeschrieb (Tel. 061/716 43 76) zu. Für Auskünfte steht Ihnen Herr Peter Leuthardt, Leiter der technischen Verwaltung, (Telefon 061/716 43 60 oder eMail peter.leuthardt@reinach-bl.ch), gerne zur Verfügung. Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto senden Sie bitte an den Gemeinderat Reinach, Postfach, 4153 Reinach.

Architektin, Architekt

Als in ökologischen und ökonomischen Bereichen interessierte Person, werden Sie sich an Konzeptentwicklungen beteiligen, werden Entwürfe umsetzen, konstruieren, recherchieren, detaillieren. Auch in gestalterischen Belangen sind wir anspruchsvoll. Unser Team besteht aus Architekten, Bauleitern, HochbauzeichnerInnen und einer Administrationsbetreuerin. Das Wort Team nehmen wir ernst.

Schriftliche Bewerbung an:
Ruedi Zai, dipl. Arch. ETH SIA SWB,

Zai & Partner
Aktiengesellschaft für Architektur und Planung
Zugerstrasse 53, 6340 Baar



BUNDESAMT FÜR VERKEHR
OFFICE FÉDÉRAL DES TRANSPORTS
UFFICIO FEDERALE DEI TRASPORTI
FEDERAL OFFICE OF TRANSPORT

Möchten Sie gerne in einem interdisziplinären Team von, Juristen, Ingenieuren, Bahnbetriebs- und Finanzfachleuten arbeiten?

Bei uns finden Sie eine abwechslungsreiche Herausforderung mit grosser Selbständigkeit als

Bauingenieur/in ETH, evtl. HTL

In der **Sektion Konzessionierte Transportunternehmungen**
im Bundesamt für Verkehr.

Zu Ihren Aufgaben gehört das Beurteilen und Genehmigen von Bauprojekten von Eisenbahnen. Einige Projekte begleiten Sie von behördlicher Seite während der Bauphase bis zur Erteilung der Betriebsbewilligung in Bezug auf die Einhaltung der Kosten, Termine und Leistungen.

Ihr Profil:

- ✓ Dipl. Bauingenieur/in ETH evtl. HTL mit einigen Jahren Berufserfahrung.
 - ✓ Stilsichere Redaktion in deutscher Sprache mit guten Kenntnissen einer weiteren Amtssprache.
 - ✓ Teamfähige und kommunikative Persönlichkeit.

Wir bieten Ihnen eine interessante Tatigkeit zu attraktiven Anstellungsbedingungen. Fur Auskünfte wenden Sie sich an Herrn Martin Bolliger (Tel. 031/322 57 31). Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung! Unsere Adresse:

Bundesamt für Verkehr, Ref. Bauing. tu, Ressourcen,
Bollwerk 27, 3003 Bern



EINWOHNERGEMEINDE LAUFEN

Unsere Kleinstadt mit 5000 EinwohnerInnen liegt im landschaftlich reizvollen Laufental und ist das wirtschaftliche, kulturelle und verkehrliche Zentrum zwischen den Städten Basel und Delémont. Laufen ist sowohl mit dem individuellen als auch mit dem öffentlichen Verkehr gut erreichbar (www.laufen-bl.ch).

Die Pensionierung unseres Bauverwalters im Dezember 2002 nehmen wir zum Anlass die Struktur der Bauverwaltung den heutigen und künftigen Bedürfnissen anzupassen. Darum suchen wir eine initiative und kommunikative Persönlichkeit, der wir als

Leiter/Leiterin des Bau- und Planungswesens

die Führung und Organisation der Bereiche Planung, Hoch- und Tiefbau, Ver- und Entsorgungsinfrastruktur, Baubewilligungsverfahren, Umwelt und Ortsbildschutz (historischer Altstadtkern) übertragen können.

Zu den Hauptaufgaben dieser vielfältigen Kaderstelle gehören:

- Vorbereitung und Begleitung sämtlicher kommunaler Bauvorhaben.
- Bearbeitung und Überwachung der Bauprojekte im Rahmen der kommunalen Reglemente.
- Begleitung der kommunalen Raumplanung.

Als Baufachperson stehen Sie sowohl den Behördemitgliedern als auch der Bevölkerung beratend zur Verfügung.

Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als **dipl. Bauingenieur HTL/FH** (evtl. mit Nachdiplom im Bereich Raumplanung), einige Jahre Berufspraxis und Verständnis für baujuristische Zusammenhänge.

Organisations- und Verhandlungsgeschick, Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck sowie gute, branchenübliche PC-Kenntnisse sind erforderlich.

Idealalter: 35 bis 45 Jahre.

Wir bieten eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit sowie fortschrittliche Arbeitsbedingungen und Sozialleistungen. Der Stellenantritt ist auf das Frühjahr 2002 vorgesehen.

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, laden wir Sie ein, Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen, an unseren Gemeindeverwalter Daniel Oppliger persönlich, Vorstadtplatz 2, 4242 Laufen zu richten.

Weitere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Daniel Oppliger, (Tel. 061 766 33 33, daniel.oppliger@laufen-bl.ch). Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Raum und Umwelt
Geologie und Geotechnik
Ingenieurwesen
Abfall und Altlasten
Verfahrenstechnik

Führendes Schweizer Ingenieurunternehmen mit 20 Niederlassungen in der Schweiz und in Europa sucht für die Filiale **Bern**:

Bauingenieur/in HTL

Aufgabengebiete:

- Projekt- und Sachbearbeitung im Bereich der kommunalen und industriellen Abwasserreinigung sowie der Trinkwasserversorgung
- Bauleitung und bautechnische Sachbearbeitung im Rahmen unserer vielseitigen Projekte

Wir erwarten:

- Grundausbildung als Bauingenieur HTL
- Einige Jahre Praxiserfahrung sind von Vorteil
- Bereitschaft zu interdisziplinärer Zusammenarbeit
- Gewandtheit und Sicherheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, Französisch-Kenntnisse sind von Vorteil

Sie finden bei uns eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem motivierten Team, welches Ihnen auch die nötigen Freiräume zu persönlicher Entwicklung bietet.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:
CSD Ingenieure und Geologen AG, Herrn B. Matter,
Hess-Strasse 27d, 3097 Liebefeld, Tel. 031 970 35 35

berna@csd.ch
www.csd.ch

Im Bereich Betontechnologie beraten wir Kunden, führen Auftragsarbeiten durch und entwickeln im Rahmen von angewandten F&E-Projekten angepasste Lösungen.

Unsere Abteilung Beton/Bauchemie sucht für das interdisziplinäre Team von Ingenieuren, Wissenschaftlern und Labormitarbeitenden eine/n

Bauingenieur/in HTL/ETH

Ihre Herausforderung

- Anspruchsvolle praktische Beratungs- und angewandte Forschungstätigkeit
- Kontaktnetz zur Baupraxis und Transfer neuer Entwicklungen
- Planung, Leitung und Überwachung von Forschungsprojekten und Untersuchungen
- Möglichkeit zur Teilnahme an Tagungen und Fachkursen im In- und Ausland

Bewerbung an:

EMPA Dübendorf

Jolanda Müller

Abteilung Personal

Überlandstrasse 129

8600 Dübendorf

Telefon 01/823 41 48

www.empa.ch/abt135

Ihr Profil

- Studium im konstruktiven Ingenieurbau
- Baustellenerfahrung im Stahlbetonbau und Kenntnisse der Betontechnologie
- Konzeptionelle Denkweise und Interesse an der Wissensvermittlung
- Gute Englischkenntnisse von Vorteil

*Dr. Konrad Moser, Tel. 01/823 55 11, steht Ihnen für Fachfragen gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.*



Eidgenössische Materialprüfungs- und Forschungsanstalt

Wir sind ein mittelgrosses, auf Altlasten- und Bodenfragen spezialisiertes Ingenieur- und Beratungsbüro.
Unsere Auftraggeber sind private Institutionen, Bund und Kantone.
Für die selbständige Leitung und Bearbeitung von Projekten, von der Konzeptphase bis zur Realisierung, suchen wir einen/eine

Geologen/Geologin

Sie arbeiten gerne im Feld, sind sich aber auch gewohnt, Daten mit EDV auszuwerten, darzustellen und sicher in Wort und Schrift zu präsentieren. Berufserfahrungen in einem anderen Ingenieur- oder Planungsbüro sind erwünscht.

Falls Sie sich für diese Stelle interessieren, senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an die BABU GmbH Büro für Altlasten, Boden und Umwelt, Dufourstrasse 90, 8008 Zürich. Für ergänzende Informationen steht Ihnen Herr Dr. J. Presler gerne zur Verfügung.
(Tel. 01 388 20 42, e-mail j.presler@babu.ch)



Something's
happening
at Novartis

 NOVARTIS

Projektleiter/in Bau & Infrastruktur
Global Pharma Engineering
Basel, Switzerland

Fachhochschulabschluss aus dem Baubereich • Mehrjährige Erfahrung im Fachgebiet Bau/Infrastruktur, vorzugsweise in der Realisierung von Chemie-, Galenik- und Laborbauten
• Ausgeprägte Teamfähigkeit • Belastbarkeit und Zuverlässigkeit
• Deutsch und Englisch • Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
Im Sektor Pharma ist das Global Pharma Engineering zuständig für die Planung und Realisierung von chemischen, pharmazeutischen und Infrastruktur-Investitionsprojekten.

In dieser Funktion arbeiten Sie selbstständig innerhalb von interdisziplinären Projektteams und sind zuständig für die Planung und Realisierung der Baubelange von Chemie-, Galenik- und Laborbauten. Ihre Verantwortung umfasst die termin- und kostenoptimale sowie fachtechnische korrekte Abwicklung der Arbeiten. Sie führen als Bauherrenvertretung externe Planungs- und Ausführungsfirmen im Fachbereich Bau und sind in der Lage, deren Lösungen fachkompetent zu beurteilen. Für kleinere bis mittlere Bau-/Laborprojekte übernehmen Sie die Verantwortung als selbständiger Projektmanager, wobei Sie die Gesamtverantwortung über alle Gewerke tragen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Für weitere interessante Stellenangebote sowie Details zu dieser Stelle besuchen Sie unsere Novartis Homepage. Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per e-mail an ursula.baumgartner@pharma.novartis.com oder per Post an Novartis Pharma AG, Human Resources, Ursula Baumgartner, Postfach, CH-4002 Basel.

www.novartis.com



promanaging

Beratung für Unternehmen und Ingenieure

ARCHITEKT HTL / ETH

Mit Kompetenz in der Gesamtplanung von technisch komplexen Gebäuden sowie durch straffes Leiten der umfangreichen Projekte, mit Einbezug von Spezialplanern, hat sich unser Mandant schweizweit einen ausgezeichneten Ruf erworben. Für dieses Unternehmen im Kanton Bern suchen wir als Partner/Mitglied der Geschäftsleitung den

LEITER GENERALPLANUNG

Mit Ihrem kleinen interdisziplinären Spezialistenteam entwickeln Sie kreative Konzepte zur Lösung von technischen Aufgaben. Sie unterstützen Ihre Projektleiter und arbeiten persönlich engagiert am Ausbau der Kundenbeziehungen, womit Sie die weitere Entwicklung des Unternehmens mitgestalten.

Dass Sie sich im modernen Coaching von Mitarbeitern auskennen, haben Sie bereits bewiesen. Technische Fragestellungen interessieren Sie besonders, den steten Wandel erachten Sie als Bereicherung und der Umgang mit Kunden gehört zu Ihren Stärken. Als vertrauenserweckende Persönlichkeit finden Sie hier ein faszinierendes, ausbaubares Engagement.

Nehmen Sie sich Zeit für ein informatives Gespräch mit unserem Herrn Hans Schmid. Wir beraten Sie vertrauensvoll.

pm promanaging ag, Postfach, 3053 Münchenbuchsee

Tel.Nr. 031 869 44 88, Fax Nr. 031 869 17 42, <http://www.promanaging.ch>

Weichen stellen für die Zukunft

Als erfolgreiches Ingenieurunternehmen planen, projektiert und realisieren wir bedeutende Bauten in allen Bereichen des Ingenieur-, Umwelt- und Energiebereichs. Eine unserer Kernkompetenzen stellt der Eisenbahn-, Grund- und Untertagebau dar. Wir bearbeiten verschiedene der wichtigsten Bahntechnikprojekte von Bahn 2000. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen/eine

Projektleiter/in

für die selbständige Führung und Leitung unserer Bahn- und Bahntechnikprojekte. Sie sind ein jüngerer/eine jüngere dipl. Ing. ETH/TH mit einigen Jahren Erfahrung im Bereich Eisenbahnbau und Bahntechnik.

Vertiefte Kenntnisse im Bereich Fahrbahn sind erwünscht.

Wir bieten Ihnen eine entwicklungsfähige Stelle, ein attraktives Arbeitsumfeld und fortschrittliche Anstellungsbedingungen.

Ihr Arbeitsort ist in Esslingen/ZH.

Möchten sie mehr über uns erfahren? Besuchen Sie unsere Homepage www.bhz.ch oder rufen Sie Peter Rüedlinger an. Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Basler & Hofmann

Ingenieure und Planer AG o Mitglied SIA/USIC o Bachweg 1 o 8133 Esslingen
Tel. 01 387 11 22 / Fax 01 387 15 00



Nous sommes une société multidisciplinaire d'ingénieurs-conseils active en Europe et en Afrique. Au vu du développement de nos activités à l'étranger, nous recherchons pour notre département "EAU & ENVIRONNEMENT" :

• un ingénieur diplômé, directeur de projet

Vos tâches :

- Diriger des mandats d'ingénierie, de l'étude de faisabilité jusqu'à la supervision de l'exécution ;
- Prospective, établir des offres et négocier des contrats dans des pays choisis ;
- Assurer des responsabilités techniques, financières et commerciales dans les domaines de l'eau potable et de l'assainissement ;
- Coordonner une équipe d'ingénieurs et les interventions de nos partenaires tant au siège que sur site.

Votre profil :

- Habilé négociateur, vous aimez les contacts internationaux et les missions à l'étranger ;
- Ingénieur, diplômé EPF ou équivalent, vous pouvez justifier d'une solide expérience en tant que Directeur de Projet ;
- Vous pouvez traiter des affaires et rédiger des rapports tant en français qu'en anglais.

• un ingénieur civil / génie rural

Vos tâches :

- Mener des études d'ingénierie de la phase de faisabilité jusqu'au projet d'exécution ;
- Offrir des prestations techniques de haut niveau dans les domaines de l'assainissement et de l'eau potable ;
- Coordonner une équipe technique en charge des études ;
- Rédiger des rapports et des documents d'appel d'offres.

Votre profil :

- Personnalité ouverte aimant les contacts et les missions à l'étranger ;
- Ingénieur diplômé en génie civil ou génie rural EPF ou équivalent ;
- Quelques années d'expérience en bureau d'études, dans les domaines de l'hydrologie urbaine et du traitement des eaux ;
- Bonne connaissance du français et de l'anglais.

Ces défis vous intéressent ? N'hésitez pas à nous envoyer votre candidature en précisant le poste à : **SGI Ingénierie SA, case postale 158, 1216 Cointrin/Genève**, à l'attention de Mme Ding. Les postes concernés sont à pourvoir début 2002.

ROSENTHALER + PARTNER AG INFORMATIK UND MANAGEMENT

Rosenthaler + Partner AG vereinigt umfassende Erfahrung und innovatives Engagement in den Bereichen Bauwesen, Informatik und Management. Wir planen, betreuen und realisieren Projekte in der ganzen Schweiz und im angrenzenden Ausland.

Zur Ergänzung unseres Teams in **Zürich** suchen wir engagierte und kompetente Persönlichkeiten mit Ausbildung als

Bau-/Kultur-Ingenieur ETH oder HTL/FH

Ihre Einsatzgebiete umfassen:

- Projektmanagement im Bauwesen und evtl. in der Informatik
- Mitarbeit an multidisziplinären Aufgabenstellungen im Bereich Bau, Organisation und Informatik
- Entwerfen, Realisieren und Einführen von Projektmanagement, Informationssystemen und projektorientierten Organisationen.

Wir erwarten von Ihnen:

- Ingenieur-Ausbildung und evtl. einige Jahre Erfahrung im Bauwesen bzw. im baunahen Bereich
- evtl. Zusatzausbildung in Projektmanagement
- Kreativität, Einsatzbereitschaft und Freude an systematischem Denken und Arbeiten
- Sicherheit im sprachlichen Ausdruck (D und evtl. F)

Sie finden bei uns:

- Einführung und Ausbildung in neue Arbeitsgebiete
- Anerkennung und Befriedigung in einem kleinen Team
- selbständige Projektarbeit mit zeitgemäßen Hilfsmitteln

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an
Herbert Notter

Rosenthaler + Partner AG,

Baumackerstrasse 24, 8050 Zürich
Tel. 01 / 313 91 91, www.rpag.ch

DIVERSES

Wir sind ein unabhängiges Ingenieurunternehmen und suchen zur Ergänzung unseres Teams einen

Bauingenieur HTL / ETH

Aufgabenbereich:

Sie bearbeiten und leiten selbstständig oder unter Anleitung Hoch- und Tiefbauprojekte ab Variantenstudium bis Bauleitung und Abrechnung.

Anforderungen:

Sie verfügen über ein abgeschlossenes Ingenierstudium, einige Jahre Praxis in Projektierung und Bauleitung, gute Fach- und Informatikkenntnisse, Initiative und Teamfähigkeit.

Leistungsangebot:

Wir bieten ein vielseitiges Tätigkeitsgebiet, moderne Arbeitshilfsmittel, grosse Selbständigkeit sowie ein angenehmes und kollegiales Arbeitsklima.

Unser Herr P. Schmalz freut sich auf Ihre schriftliche Bewerbung.



Schmalz Ingenieur AG
Kirchweg 1, 3510 Konolfingen
Tel. 031 790 22 22

STELLENGESUCHE

«Dipl. Bauingenieur ETH/SIA, mitte Dreissig, mit Erfahrung in Konstruktion, baulicher Erneuerung, Bauleitung sowie redaktioneller Mitarbeit sucht Herausforderung in neuem oder angestammtem Bereich. Raum Zürich und Agglomeration. Dauerstelle als Voll- oder Teilzeitengagement.» Chiffre tec21 K 86660 B, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St.Gallen.

Dipl. Bauingenieurin mit Erfahrung im Ingenieurhochbau sucht neue Herausforderung im Raum Zürich. Zuschriften unter K 87280 B, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St.Gallen.

Tiefbauzeichner/Konstrukteur

mit langjähriger Erfahrung sucht neue Herausforderung, wo sein umfangreiches Wissen (z.B. Aufbau eines Landinformations-Systems (LIS/GIS), Verwaltung eines Leitungskatasters etc.) eingesetzt werden kann. Auch Auto-Cad-Kenntnisse sind vorhanden. Angebote unter Chiffre K 87283 B, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St.Gallen.

dipl. Architekt ETH als Projektleiter

36, mit mehrjähriger Erfahrung in Projektierung und Gesamtleitung von komplexen Bauvorhaben sucht neue verantwortungsvolle Aufgabe, welche Eigenverantwortung, Führungserfahrung und unternehmerisches Handeln erfordert. Spätere Beteiligung nicht ausgeschlossen. Kontaktanfrage unter Chiffre tec21 K 87278 B, Künzler-Bachmann Medien AG, Postfach 1162, 9001 St.Gallen.



SONDERMÜLLDEPONIE KÖLLIKEN

GESAMTSANIERUNG (RÜCKBAU) DER SONDERMÜLLDEPONIE KÖLLIKEN / SCHWEIZ

Internationale Ausschreibung der Ingenieurarbeiten im selektiven Verfahren

1. Auftraggeber: Konsortium Sondermülldeponie Kölliken «Präqualifikation Ingenieurarbeiten Gesamtsanierung SMDK» Safenwilerstrasse 27, 5742 Kölliken

2. Verfahren: Selektives Verfahren

3. a) Ort des Projektes: Sondermülldeponie Kölliken: 5742 Kölliken, Kanton Aargau, Schweiz

b) Auftragsbeschrieb: Gesamtplanerauftrag für die Ausarbeitung des Sanierungsprojekts gemäss AltIV Art. 17 ff, sowie des Eingabeprojekts (Bauprojekt) für die Gesamtsanierung der seit 1985 geschlossenen Sondermülldeponie Kölliken (Deponie-Inhalt ca. 220'000 m³ Sonderabfall). Der Auftrag umfasst ebenfalls die Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen für die Generalunternehmersubmission für den Rückbau.

Die Projektierung umfasst sämtliche erforderlichen Ingenieurarbeiten aus folgenden Fachgebieten:

- Deponie-Rückbautechnik
- Entsorgungstechnik
- Verfahrenstechnik Schmutzwasser und Gas/Abluft
- Industriehochbau (Hallenausbauten)
- Geotechnik (Hangsicherungen)
- Logistik/Transporttechnik
- Verkehrsplanung
- Verkehrswegebau (Strassen/Eisenbahn)
- Landschaftsplanung
- Umwelttechnik
- Risikomanagement

Die Basis für die Projektierung bildet eine anderweitig ausgearbeitete und zum Vorprojekt ergänzte Sanierungsstudie.

Alle vorstehend genannten Fachbereiche müssen durch den Gesamtplaner bzw. das Gesamtplanerteam bearbeitet werden. Ergänzungen des Planerteams durch externe Fachleute sind statthaft; sie sind in der Bewerbung namentlich zu benennen.

4. Ausführungstermine:

Einreichung Präqualifikationsunterlagen	10. Jan. 2002
Einladung zur Offertstellung	März 2002

Offerteingabe für die Ingenieurleistungen	Ende Mai 2002
---	---------------

Vergabe Ingenieurauftrag	August 2002
--------------------------	-------------

Einreichung Sanierungsprojekt / Eingabeprojekt	Sept. 2003
--	------------

Submission Generalunternehmer	Ende 2004
-------------------------------	-----------

5. Bietergemeinschaften: Bietergemeinschaften sind zugelassen.

6. a) Frist für die Einreichung der Anträge auf Teilnahme an der Ausschreibung: Die Anträge sind bis am 10. Januar 2002 (Datum des Poststempels) einzureichen.

b) Adresse für die Einreichung der Anträge auf Teilnahme: Anschrift siehe unter Punkt 1.

c) Sprache: Korrespondenz, Anträge, etc. haben in deutscher Sprache zu erfolgen.

d) Bewerbungsunterlagen: Detaillierte Bewerbungsunterlagen für die Präqualifikation können ab sofort bei der Auskunftsstelle bestellt, bzw. ab Internet <http://www.smdk.ch> unter «Aktuell» heruntergeladen werden.

e) Auskünfte: Auskünfte erteilt: Geschäftsstelle SMDK, Safenwilerstrasse 27, CH-5742 Kölliken, Tel.: 062/737 80 10, Fax: 062/737 80 20 Kontaktperson: R. Conrad, Dipl. Ing., conrad@smdk.ch

7. Eignungskriterien: Die Präqualifikationsbewerber haben für sich den Nachweis zu den nachfolgenden Eignungskriterien zu führen:

- Abdeckung der gesamten im Auftragsbeschrieb definierten Planungs- und Projektierungsleistungen
- Leistungsfähigkeit
- Erfahrung / Referenzen
- Fachwissen des Schlüsselpersonals
- Finanzielle Leistungsfähigkeit

Weitere Angaben: Bewerbungsunterlagen für die Präqualifikation (siehe 6d)

8. Ausschreibungsunterlagen: Die Ausschreibungsunterlagen für die Projektierung werden den präqualifizierten Ingenieurunternehmungen (max. 8 Bewerber) voraussichtlich Ende März 2002 zugestellt.

9. Auftragsart: Dienstleistungsauftrag

10. Teilangebote: Teilangebote sind nicht zulässig.

11. Ausschreibung: Die Ausschreibung erfolgt nach GATT-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

12. Verfahrensgrundsätze: Bedingungen: Einhaltung der Arbeitsschutzbestimmungen und der Arbeitsbedingungen für Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen sowie Lohngleichheit für Mann und Frau, sofern die Leistung in der Schweiz erbracht wird.



Baudirektion Kanton Zürich

Hochbauamt

Universität Zürich - Irchel, Umbau Strickhofstrasse 39/41 Projektwettbewerb im selektiven Verfahren

Die Baudirektion Kanton Zürich, vertreten durch das Hochbauamt, veranstaltet im Auftrag der Universität Zürich einen Projektwettbewerb im selektiven Verfahren zur Erlangung von Vorschlägen für den Umbau der Liegenschaft Strickhofstrasse 39/41 in ein Sprachen- und Lernzentrum. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO-Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe: Der im Jahre 1672 als Gutsbetrieb des Zürcher Spitals erbaute Strickhof wurde ab 1852 für die Zwecke der Landwirtschaftlichen Schule erweitert. Nach deren Verlegung im Jahre 1976 nach Lindau-Eschikon wurde 1980 ein Teil der Liegenschaft zur Hauptbibliothek Lehre der Universität Zürich-Irchel umgebaut. Der damals nicht renovierte Gebäudeteil ist im Inventar der Kommunalen Denkmalschutzobjekte enthalten und soll unter Wahrung der erhaltenswürdigen Bausubstanz für die Zwecke eines Sprachen- und Lernzentrums saniert und umgebaut werden. Vorgesehen ist zudem die Sanierung der Gebäudehülle der Hauptbibliothek Lehre. Die geschätzten Anlagekosten betragen rund 8 Mio. Franken.

Verfahren: Das Konkurrenzverfahren wird als Projektwettbewerb im selektiven Verfahren (Präqualifikation) gestützt auf SIA 142/1998 durchgeführt. Es wird gemäss Art. 12 Abs. 1 lit b der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB) und § 8 Abs. 1 der Submissionsverordnung des Kantons Zürich öffentlich ausgeschrieben.

Teilnahmeberechtigung: Die Teilnahmeberechtigung richtet sich nach Art. 9 der Interkantonalen Vereinbarung über das öffentliche Beschaffungswesen (IVÖB). Um die Teilnahme am Projektwettbewerb bewerben können sich Architekturbüros mit Sitz oder Wohnsitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Auswahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Die Teilnehmenden am Projektwettbewerb werden im selektiven Verfahren bestimmt. Die Bewerbenden haben ihre Eignung aufgrund eines Leistungsausweises bei der Planung und Realisierung ähnlicher Aufgaben nachzuweisen. Das Preisgericht wählt aus den eingegangenen Bewerbungen max. 8 Architekturbüros für die Teilnahme am Projektwettbewerb aus. Die Auswahl erfolgt nach folgenden Kriterien:

- Architektonische / gestalterische Qualität von geplanten oder realisierten Projekten / Objekten ähnlicher Grössenordnung und Komplexität, insbesondere auch von Umbauten schützenswerter Objekte.
- Erfahrung als federführende Architekten in der Realisierung von Bauten ähnlicher Komplexität.
- Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des Architekturbüros. Die Verfügbarkeit von entsprechendem Fachpersonal ist nachzuweisen.

Das Beurteilungsgremium behält sich vor, 1 bis 2 jüngere Architekturbüros, welche die Eignungskriterien nicht vollumfänglich erfüllen, trotzdem zum Wettbewerbsverfahren zuzulassen.

Fachpreisrichter

Stefan Bitterli, Architekt ETH/BDA/SIA, Kantonsbaumeister (Vorsitz)
Reto Pfenninger, Architekt ETH, Zürich
Thomas Pfister, Architekt ETH/SIA/BSA, Zürich

Termine

Versand der Unterlagen (Präqualifikation) ab 23. November 2001
Eingabe der Bewerbungen (Präqualifikation) 21. Dezember 2001
(Eingang am Eingabeort)

Auswahl der Teilnehmenden	Woche 4/2002
Abgabe der Unterlagen für den Projektwettbewerb	Woche 7/2002
Eingabe der Projekte	3. Mai 2002 (Eingang am Eingabeort)

Bezug der Bewerbungsunterlagen: Bewerbungsunterlagen online unter www.baudirektion.zh.ch, Aktuell oder gegen Einsendung eines adressierten und frankierten Briefumschlags C4 mit dem Vermerk «Projektwettbewerb Sprachen- und Lernzentrum, Universität Zürich-Irchel» beim Hochbauamt Kanton Zürich, Baubereich 2, Walchetur, 8090 Zürich.

Rechtsmittel: Gegen diese Ausschreibung kann innerst 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen, sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen, die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich ebenfalls beizulegen.

Stiftung SOMOSA Sozialpädagogisch- psychiatische Modellstation Winterthur

Studienaufträge Neubau Modellstation in Oberwinterthur,
Vorauswahlverfahren

Die Stiftung SOMOSA Winterthur, vertreten durch R. Schumacher Hinwil, veranstaltet einen Planungswettbewerb im selektiven Verfahren mittels anonymen Studien-Aufträgen an 4 bis 5 Planungsbüros mit vorangehender Präqualifikation zur Erlangung von Lösungsvorschlägen für den Neubau ihrer Heim-Klinik. Das Verfahren untersteht dem GATT/WTO Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen.

Aufgabe

Der Neubau soll auf einem Areal von ca. 3'200 m² in Oberwinterthur bis spätestens Ende 2004 realisiert werden. Er soll Platz bieten für 2 Gruppen à 10 Bewohner, Therapieräume, Infrastrukturräume, Werkstätten und Räume für die Administration sowie Ausbaumöglichkeiten für eine weitere Gruppe und Werkstätten aufzuzeigen. Wichtiges Augenmerk gilt der speziellen Umgebungsplanung. – Das geschätzte Bauvolumen beträgt Fr. 7.0 Mio.

Auswahl der Anbieterinnen und Anbieter, Eignungskriterien

Die Sprache des Verfahrens ist deutsch.

Die Jury beurteilt die Angebote nach Ausführungs-Erfahrungen, nach architektonisch-kreativen und -konstruktiven sowie nach umgebungsplanerischen Referenzen, nach ökonomischen und ökologischen Kriterien und nach Organisationsstruktur und Leistungsfähigkeit des anbietenden Planungsbüros. Die Bewerberinnen und Bewerber habe ihre fachliche und wirtschaftliche Eignung auf einem Fragebogen und ergänzenden Beilagen darzulegen; sie müssen zudem in der Lage sein, sich mit einem Landschaftsplaner und mit Statik- und HLKS-Fachleuten zu einem Projektteam unter ihrer Federführung zusammenzuschliessen. Die Studien-Aufträge werden an 4 bis 5 für Planung und Ausführung geeignete Büros vergeben und ein fixes Preisgeld für vollständig eingereichte Arbeiten ausgerichtet. Die Studien-Projekte haben sich nach dem Kriterien-Katalog und dem Raumprogramm zu richten; sie werden anonym eingereicht.

Jury-Mitglieder

Jean-Pierre Dürig, Architekt ETH, Dürig & Rämi, Zürich
Jakob Steib, Architekt ETH, Zürich
Elisabeth With-Graf, Landschaftsarchitektin, Uster
Mogens Nielsen, Leiter Sozialpädagogik und Verwaltung, Modellstation SOMOSA, Winterthur
Rolf Schumacher, Ing. HTL, Projektleiter, Hinwil

Termine

- | | |
|---|--|
| • Bezug der Bewerbungsunterlagen: | nach Erscheinen dieser Ausschreibung |
| • Einreichung der Bewerbung: | bis 15. Dezember
(Poststempel) |
| • Auswahl der Teilnehmer für den Studien-Auftrag: | bis 14. Januar 2002 |
| • Vergabe der Studien-Aufträge: | anfangs Februar 2002 |
| • Abgabe der Wettbewerbs-Projekte: | bis 19. April 2002 |
| • Planungsbeginn: | unmittelbar nach Auswahl des Planungsteams |
| • Bezug des Neubaus: | vor Ende 2004 |

Bezug der Präqualifikationsunterlagen

Diese können unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C4, schriftlich bei Herrn Mogens Nielsen, Modellstation SOMOSA, Neuwiesenstrasse 11, 8400 Winterthur, angefordert werden.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Ausschreibung kann innerst 10 Tagen von der Publikation an gerechnet beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und beizulegen.



S C H A P P E C E N T E R ■ K B I E N S

Büro- und Praxisräume 100 bis 1000 m² Mietzins ab 210.- p.a./m²

PRIVERA Telefon 041 362 17 80, michel.mueller@privera.ch, www.schappe.ch

dipl. architektin eth / farbdesignerin iacc, interessiert, engagiert, und versiert; erarbeitet Analysen und Gestaltungskonzepte für den architektonischen Innen- und Außenraum. Anfragen bitte unter Chiffre K87276 B, Künzler-Bachmann, Postfach 1162, 9001 St. Gallen.

WÄLTY CONSULTING PARTNERS

Bauberatung Gutachten

Expertisen Schiedsgutachten Beratungen Mediation
Beat Michael Wälty Dr. Ingenieur Architekt ass. SIA
Hubelweg 11 CH-3254 Messen T ++41 79 208 48 04 F ++41 31 765 66 11

tec 21

LICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICH
NERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZE
ICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBA
UZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOC
HBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANER
HOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLA
NERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHT
PLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLIC
HTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNE
RLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEIC
HNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZ
EICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHB
AUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHO
CHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANE
RHOCHEBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPL
ANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLIC
TPLANNERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERL
ICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHN
ERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZE
ICHNERLICHTPLANERHOCHBAUZEICHNERLICHTPLANERHOCHBAU

Jetzt inserieren: 071-226 92 92

Zu verkaufen evtl. Miete Kauf in der
Agglomeration von Luzern, an
guter Verkehrslage

Büroräume

Büro geeignet für Arch.- od. Ing.-
Büro od. sonstige Geschäftstätigkeit.

Daselbst angebaut

Einfamilienhaus

An schönster Wohnlage mit 6 Zimmern, grossem Vorgarten, Räume z.T. renoviert.

Ganze Liegenschaft wird dem
Meistbietenden verkauft. Antritt
Sommer 2002.

Interessenten wenden sich an Chiffre O 025-298683, an Publicitas AG, Postfach 4070, 6002 Luzern.

Communes de Fribourg, Villars-sur-Glâne,
Granges-Paccot, Givisiez et Corminboeuf

**Concours d'architecture à deux degrés en procédure ouverte pour
la construction d'un «Centre de création scénique contemporain»
à Villars-sur-Glâne**

En complément des annonces déjà parues à ce sujet
et en raison des fêtes de fin d'année,
les délais pour le premier degré sont prolongés comme suit:

Pour l'inscription au concours jusqu'au **21 décembre 2001**.

Les demandes d'inscription sont à adresser au secrétariat du jury,

Mme Renée Etienne, 26 Champ-des Piécettes, 2074 Marin-Epagnier,
avec un annexe copie du récépissé du versement d'une finance d'inscription
de Fr. 300.- sur compte No 25 01 078.348-06 auprès de la Banque cantonale de
Fribourg, 1 Boulevard de Pérolles, 1700 Fribourg, (CCP 17-49.3, clearing 768)
avec la mention «Concours d'architecture pour un C.C.S.C. à Villars-sur-Glâne».

Pour poser des questions jusqu'au **7 décembre 2001**

Pour le rendu du concours jusqu'au **28 février 2002**

Pour le rendu des maquettes de concours jusqu'au **15 mars 2002**

Le règlement, cahier des charges et programme de concours, le plan de situation
ainsi qu'un texte traitant de la politique culturelle régionale fribourgeoise peuvent
être consultés sur le site Internet: www.villars-sur-glane.ch

Stadt Wädenswil Sporthalle Glärnisch



Ideenwettbewerb mit anschliessendem Studienauftrag

Die Stadt Wädenswil veranstaltet einen öffentlichen Ideenwettbewerb als Präqualifikation für den anschliessenden Studienauftrag.

Ziel des Wettbewerbes ist die Erlangung von überzeugenden Vorschlägen für eine Sporthalle, welche sich optimal in die bauliche Umgebung einfügt, polyvalent genutzt werden kann und trotzdem kostengünstig ist.

Teilnahmeberechtigung

Bewerben können sich Architektinnen und Architekten mit Wohn- oder Geschäftssitz in der Schweiz oder in einem Vertragsstaat des GATT/WTO-Übereinkommens über das öffentliche Beschaffungswesen, soweit dieser Staat Gegenrecht gewährt.

Termine

Abgabe der Unterlagen ab: **16. November 2001**

Einreichen der Pläne der 1. Stufe: **22. Februar 2002**

Start Studienauftrag 2. Stufe: **April 2002**

Abgabe Studienauftrag 2. Stufe: **Mai 2002**

Bezug der Unterlagen

Die Bewerbungsunterlagen können, unter Beilage eines adressierten und frankierten Briefumschlages C4, schriftlich eingefordert werden bei (Kosten Fr. 20.-), Bauamt Wädenswil, Florhofstrasse 3 Postfach 650, 8820 Wädenswil

Rechtsmittel

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen und muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angefochtene Verfügung ist beizulegen; die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit als möglich beizulegen.



Hochbaudepartement der Stadt Zürich

Submission (Architekturwettbewerbe im offenen Verfahren)

Ausschreibende Stelle: Amt für Hochbauten der Stadt Zürich, Amts-haus III, Lindenholzstr. 21, Postfach, 8021 Zürich, Tel. 01 216 51 11, Fax 01 212 19 36

Bauvorhaben (BAV)

- Nr. 1: Schulen Hardau
A. Neubau Schulhaus Albisriederplatz
B. Neubau Sporthalle
C. Erweiterung BWS Bullingerstrasse / Primarschule Hardau

Nr. 2: Erweiterung Schulanlage Rebhügel

Nr. 3: Erweiterung Schulanlage Luchswiesen (unter Vorbehalt der Kreditgenehmigung)

Leistung:

3 Projektwettbewerbe

Ausführungstermin: Ab 2004

Teilnahmebedingungen: Entweder Nr. 1 oder Nr. 2 oder Nr. 3
Nr. 1: Teilnahme bei A, B und C oder bei je einem Teil

Teilnahmegebühr: CHF 150.- (keine Rückerstattung), zahlbar bis 11.01.2002 auf das Postcheckkonto 80-2000-1, Stadtasse Zürich, Vermerk «SH Nr. 1, 2 oder 3, AHB, Konto Nr. 4020.00.1017.001»

Bezug der Ausschreibungsunterlagen: <http://www.stadt-zuerich.ch/kap04/hbd/ahb/wettbewerbe> oder mit adressiertem und frankiertem C4-Kuvert bei der ausschreibenden Stelle, Vermerk «SH Nr. 1», «SH Nr. 2» oder «SH Nr. 3»

Eingabefrist Teilnahmegerüste: **11.01.2002** Eingabe bei der ausschreibenden Stelle (Datum des Poststempels ist nicht massgebend) oder im Amtshaus III, Lindenholzstr. 21, 2. Stock, Büro 208, bis 16 Uhr

Plan- und Modellausgabe Nr.1 bis 3 gegen Vorweisung des Einzahlungsabschnitts: **15.02.2002, 9–12 und 14–16 Uhr, Ausstellungsraum, Am Wasser 55, 8037 Zürich**

Projektabgabe Nr.1: Pläne: **07.06.2002**, Modelle: **21.06.2002**, Ausstellungsraum, Am Wasser 55, 8037 Zürich (Datum des Poststempels ist nicht massgebend)

Projektabgabe Nr.2 und 3: Pläne: **07.06.2002**, Modelle: **21.06.2002**, Ausstellungsraum, UG Hallenbad Oerlikon, gegenüber Kühriedweg 33, 8050 Zürich (Datum des Poststempels ist nicht massgebend)

Sprache des Verfahrens: Deutsch

Der Auftrag untersteht den Bestimmungen des GATT/WTO-Übereinkommens

Rechtsmittelbelehrung:

Gegen diese Ausschreibung kann innert 10 Tagen, von der Publikation an gerechnet, beim Verwaltungsgericht des Kantons Zürich, Militärstrasse 36, 8004 Zürich, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerdeschrift ist im Doppel einzureichen; sie muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Die angerufenen Beweismittel sind genau zu bezeichnen und soweit möglich beizulegen.

Zürich, 23. November 2001 Amt für Hochbauten der Stadt Zürich